# Sperrfrist: 14 Uhr – 85 Hotels und Gästehäuser mit Sternen ausgezeichnet

22. August 2022

MÜNCHEN Noch mehr Sterne für Bayerns Hotellerie! Wirtschafts- und Tourismusminister Hubert Aiwanger und die Präsidentin des Bayerischen Hotel- und Gaststättenverbandes DEHOGA Bayern, Angela Inselkammer, haben heute in München die begehrten Sterne-Klassifizierungen verliehen. Aiwanger: „Die Sterne beweisen, wie hoch die Qualität der Unterkünfte in Bayern ist. Viele Eigentümer haben die schwierige Corona-Zeit genutzt, um in ihre Häuser zu investieren. Die erfolgreiche Klassifizierung ist der verdiente Lohn für ihr Engagement. Deshalb freue ich freue mich, dass wir in diesem Jahr gleich 85 Hotels, Gasthäuser und Pensionen auszeichnen können."

Angela Inselkammer: „Die qualifizierten Betriebe tragen erheblich zum Erhalt der wohl schönsten Branche der Welt bei und stellen sich neben den hohen gesetzlichen Anforderungen einer zusätzlichen Qualifizierung. Für mich ist das ein wunderbares Signal, dass es nicht immer mehr Gesetze und Verordnungen geben muss, sondern dass Unternehmer selbstverantwortlich handeln. Ich bin stolz auf die heute geehrten Betriebe und ihren überdurchschnittlichen Einsatz für unsere Branche – das ist alles andere als selbstverständlich."

Insgesamt wurden 76 Hotels in der Hotelklassifizierung sowie neun Gästehäuser, Gasthöfe und Pensionen in der G-Klassifizierung ausgezeichnet, davon zwei mit zwei Sternen, 41 mit drei Sternen und 38 mit vier Sternen. Vier Häuser erfüllten sogar die Kriterien für fünf Sterne. Verteilt auf Regierungsbezirke sind das in Oberbayern 34, Niederbayern 12, Schwaben 10, Oberpfalz 9, Mittelfranken 8, Unterfranken 8 und Oberfranken 4 Betriebe.

Aiwanger: „Der Neustart im Tourismus und im Gastgewerbe in diesem Jahr ist gelungen. Die Buchungslage für die Sommermonate ist vielerorts ausgezeichnet. Ich bin überzeugt, der positive Trend im Gastgewerbe wird anhalten – auch wenn die Branche derzeit mit Mitarbeitermangel und gestiegenen Kosten für Energie, Material und Personal zu kämpfen hat. Denn die Menschen haben das Reisen nicht verlernt. Im Gegenteil: Sie haben es noch mehr schätzen gelernt. Die Sterne-Klassifizierung ist dabei für viele Gäste ein wichtiger Wegweiser. Jetzt müssen wir alles dafür tun, damit im kommenden Herbst keine neuen Corona-Einschränkungen wie Maskenpflicht oder Besucherbegrenzung auf die Gastronomie zukommen."

Die Deutsche Hotelklassifizierung mit den fünf verschiedenen Kategorien – ein bis fünf Sterne – wurde 1996 vom Branchenverband DEHOGA unter maßgeblicher Initiative Bayerns entwickelt und eingeführt. Es gibt unterschiedliche Bewertungssysteme für Hotels sowie für Gästehäuser, Gasthöfe und Pensionen. Die ausgehändigten Sterne sind für einen Zeitraum von drei Jahren gültig. Durchgeführt werden die Bewertungen im Freistaat von der BTG Bayern Tourist GmbH, einer Tochtergesellschaft des Bayerischen Hotel- und Gaststättenverbandes DEHOGA Bayern. Sie nimmt hierzu bei allen zu klassifizierenden Betrieben eine umfassende Vor-Ort-Prüfung vor.

Hinweis: Die komplette Liste der klassifizierten Hotels sowie der G-Klassifizierung finden Sie im Anhang. Bilder der Veranstaltung erhalten Sie auf Anfrage unter pressestelle@stmwi.bayern.de.

Ansprechpartnerin:

Tanja Gabler

Stv. Pressesprecherin

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers